

Aufgabe: Neulich besuchte ich einen alten Freund, den ich schon sehr lange nicht mehr gesehen hatte. Ich war überrascht über den Lärm in seinem Haus, der von den drei Söhnen herrührte. „Wie alt sind Deine Söhne?“ fragte ich ihn. „Wenn Du die drei Alter zusammenzählst, dann bekommst du 13 heraus“, antwortete er. „Damit kann ich aber nicht ausrechnen, wie alt Deine Söhne sind“, meinte ich vorwurfsvoll. „Aber wenn Du die drei Alter malnimmst, dann ergibt sich meine Hausnummer“. Ich überlegte eine Weile, ging noch einmal raus um nachzusehen, aber kam betrübt wieder hinein. „Ich kann Dir leider immer noch nicht sagen, wie alt Deine Söhne sind.“ „Ah, entschuldige, ich habe vergessen Dir zu sagen, dass mein ältester Sohn Cello spielt.“ Ich fing an zu schmunzeln: „Dann weiß ich jetzt, wie alt Deine Kinder sind!“

Die Aufgabe hat eine eindeutige Lösung mit einem mathematisch einwandfreien Lösungsweg, den die meisten Grundschüler gefunden haben